

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1520/2020
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 07.09.2020	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Mombach	Kenntnisnahme	10.09.2020	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0521/2020 Ortsbeirat Mainz-Mombach
hier: Umbau Haltestelle Westring

Mainz, 10.09.2020

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Mombach nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Die aktuelle 3. Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Mainz enthält die sog. "TOP 53". Diese Liste definiert die Haltestellenpositionen im Stadtgebiet, welche komplett barrierefrei umgebaut werden sollen. Die Verkehrsverwaltung beabsichtigt, Förderanträge für diese Haltestellenpositionen beim Land einzureichen, da der barrierefreie Umbau der Haltestellen angesichts begrenzter finanzieller Ressourcen nur über Zuschussanträge zu stemmen ist. Für den Stadtteil Mombach wurden die zwei Haltestellenpositionen "Westring" A+B als sog. "Vorzugshaltestellen" in die "TOP 53" mit aufgenommen, da diese beiden Haltestellenpositionen baulich einfach herzustellen sind.

In einem ersten vorgezogenen Schritt soll ein Zuschussantrag für einige besonders dringliche Haltestellen u.a. in Bretzenheim und in Laubenheim gestellt werden. Sie sind demnach Teil der ersten Bearbeitungstranche und werden aktuell mit hoher Dringlichkeit bearbeitet. Ziel ist es, Anfang Oktober 2020 Zuschussanträge für das vorgezogene Paket beim Land einzureichen.

Der Beschlussvorlage wurde zur Übersicht der aktuelle Plan (Stand 03.09.2020) mit beigefügt. Es wird deutlich, dass die Barrierefreiheit insbesondere an der Haltestellenposition „Westring A“ mit einem Rückbau der Bucht zu einer Fahrbahnrandhaltestelle baulich einfach herzustellen ist. Nach aktueller Rückmeldung steht die Planung in keinem Widerspruch zu Planungen des Grünamtes bzgl. der vorhandenen Grünfläche (i.d.Z. der Hinweis auf den Antrag 0758/2016 Erhöhung der Aufenthaltsqualität für den Platz am Westring).

Abschließend möchte die Verwaltung noch den Hinweis geben, dass die Bearbeitung eines Förderantrags erfahrungsgemäß mehrere Monate dauern kann. Aus diesem Grund kann zu diesem Zeitpunkt keine verbindliche Aussage darüber getroffen werden, wann der tatsächliche Bau der Haltestellen erfolgt. Mit einer Realisierung ist voraussichtlich mittelfristig zu rechnen. Zu berücksichtigen ist auch, dass bei einer Beauftragung eines externen Büros zur Umsetzung der Ausführungsplanung aus Vergabegründen zusätzlich Zeit einzuplanen wäre.